

## Klinik-Info

# Klinik Hirslanden nimmt neuen «Da Vinci» in Betrieb

**Nahezu alle Operationen des Bauchraums wie Eingriffe an Prostata, Niere und Blase werden in der Klinik Hirslanden bereits seit 2005 mit Unterstützung des Operationsroboters «Da Vinci» durchgeführt. Diese Methode ist für die Patienten besonders schonend und führt zu sehr guten Ergebnissen. Nun wird bereits die dritte Generation des Operationsroboters in Betrieb genommen – die Klinik Hirslanden stellt damit die kontinuierliche Weiterentwicklung der medizinischen Infrastruktur sicher.**

Am 17. April wurde in der Klinik Hirslanden die neueste Generation des Operationsroboters «Da Vinci» in Betrieb genommen. Diese roboterunterstützte Technologie gehört an der Klinik Hirslanden seit 2005 zum Standard in der Urologie. Inzwischen wurden über 1000 Eingriffe mit dem bisherigen «DaVinci»-Roboter durchgeführt. Nun wird bereits die dritte Generation des Operationsroboters in Betrieb genommen.

## **Schlüssellochchirurgie mit der «Da Vinci»-Technologie**

Bei der «DaVinci»-Technologie überträgt ein Telemannipulator (Operationsroboter) die Handbewegung des Operateurs auf Instrumente, die durch kleine Schnitte im Bauch des Patienten platziert worden sind (Schlüssellochchirurgie). Der Operateur kontrolliert die Bewegungen der Instrumente über eine dreidimensionale Videodarstellung mit bis zu zehnfacher Vergrößerung, was zu sicheren Opera-

tionsresultaten bei hoher Präzision führt. Vereint mit der grossen Erfahrung der Operateure wird so eine ausgezeichnete onkologische Heilung mit sehr guten funktionellen Resultaten erzielt. Dies insbesondere im Hinblick auf Kontinenz und Potenz bei Prostatakrebs. «Weniger Schmerzen und eine schnellere Wundheilung tragen zu einer Verkürzung des

Spitallaufenthaltes bei», so Dr. med. Stephan Bauer vom Zentrum für Urologie an der Klinik Hirslanden.

## **Vielfältige Einsatzgebiete**

Durch die hohe Präzision bei komplexen Eingriffen an Niere, Blase und Prostata wird zunehmend auch die roboterunterstützte «Da Vinci»-Technologie in der



*Der neue Operationsroboter «Da Vinci» der Klinik Hirslanden.*

Thorax- und Bauchchirurgie sowie der Gynäkologie angewendet. Die «Da Vinci»-Technologie eignet sich besonders für die gefäss- und nervenschonende radikale Entfernung der Prostata bei Krebsleiden, die organerhaltende Entfernung von bösartigen und gutartigen Nierentumoren, die komplette Entfernung der Nieren bei sehr grossen Tumoren oder funktionslosen Nieren, die plastische Korrektur von Nierenbeckenabgangsverengungen, die Lymphknotenentfernung und die radikale Entfernung der Harnblase mit Blasenersatz bei Blasenkrebs.

Durch die Kooperation zwischen der Klinik Hirslanden und dem Zentrum für Urologie Zürich (Dr. med. Stephan Bauer, Dr. med. Martin Baumgartner, Dr. med. Jean-Luc Fehr, Dr. med. Claudius Möckel, Dr. med. Daniel Seiler) entstand 2005 ein Kompetenzzentrum für Urologie mit dem Schwerpunkt minimalinvasive Operationen. Durch die ausgewiesenen Spezialisten können nahezu alle Eingriffe an Niere, Blase und Prostata besonders schonend und minimalinvasiv durchgeführt werden. Das führt zu schneller Heilung und guten postoperativen Ergebnissen. ♦

Klinik Hirslanden  
Konradin Krieger  
Projektleiter Kommunikation  
Witellikerstrasse 40  
8032 Zürich  
Tel. 044-387 23 45  
Fax 044-387 23 01  
E-Mail: konradin.krieger@hirslanden.ch  
Internet: www.hirslanden.ch